

Hand in Hand für das Ehrenamt – der „Senioren-HandwerkerDienst“

Ennigerloh. Ehrenamtliche handwerkliche Unterstützung bietet der neue „SeniorenHandwerkerDienst“ in Ennigerloh allen Senioren, allein Erziehenden und Menschen mit Demenz oder einer Behinderung an. Tatkräftige Senioren, allesamt Handwerker im Ruhestand, erledigen jeden Mittwoch Arbeiten im Haushalt. Dazu zählt beispielsweise das Wechseln von Glühbirnen, die Reparatur tropfender Wasserhähne oder das Entlüften von Heizkörpern. Da der ehrenamtliche Dienst nicht als Konkurrenz zu ansässigen Handwerksbetrieben verstanden werden möchte, bietet er nur einfachste Re-

paraturen an und übernimmt keine Garantie für die ausgeführten Arbeiten. In das Repertoire der Senioren fallen keine Maler- und Tapezierarbeiten, keine gärtnerischen Arbeiten, Winterdienst oder wiederkehrende Arbeiten. Für ihren Einsatz fällt eine geringe Aufwandsentschädigung von 3 Euro an. Zusätzlich sind die Materialkosten zu übernehmen.

Alle ehrenamtlichen Mitarbeiter sind mit einem Dienstausweis ausgestattet und arbeiten immer zu zweit. Ralf Schindler (Tel. 02524/286666) nimmt gerne Anfragen in der Ehrenamtszentrale entgegen.



Der SeniorenHandwerkerDienst ist jetzt auch in Ennigerloh verfügbar (v.l.): Hermann Koop (Feinmechaniker, Schlosser, Elektriker), Bürgermeister Berthold Lülff, Günter Beste (Karosseriebauer, Fensterbau- und Montage, Schreinerarbeiten), Ralf Schindler, Leiter der Ehrenamtszentrale, und Walter Morawetz (Maurermeister, Fliesenleger)